

## Grüngut & Biogut

Eigenkompostierung, Sammelstellen,  
Biotonne

(Stand: 01.01.2021)



Die Kreiswerke Cham bieten in Zusammenarbeit mit den Städten, Märkten und Gemeinden ein flächen-deckendes Sammelsystem für Baum-/Strauchschnitt, Rasen-/Blumenschnitt, Moos aus Vertikutierarbeiten, Laub, Fallobst, u.ä. an.

Zudem steht den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zur Nutzung der Biotonne zur Verfügung.

**Alle kompostierbaren Abfälle sollen nicht über die Müllverbrennung vernichtet, sondern durch Eigenkompostierung und Kompostierung oder Vergärung in Großanlagen verwertet werden.**

**Kreiswerke Cham**

- Abfallwirtschaft -

Mittelweg 15, 93413 Cham

Tel. 09971 / 78-569, Fax 09971 / 78-266

[www.kreiswerke-cham.de](http://www.kreiswerke-cham.de)

# Eigenkompostierung

Welche Materialien sind für die Eigenkompostierung geeignet:

**Grasschnitt:** Nur angewelkt in einer dünnen Schicht oder vermischt mit anderen Materialien, wie z.B. Laub, Heckenschnitt usw.

**Laub:** Es gehört zu den wichtigsten Kompostmaterialien im Garten. Schwer verrottbare Laubarten, wie Eiche, Kastanie oder Birke erfordern ggf. den Zusatz von Kalk, damit der Kompost nicht zu sauer wird.

**Baum- u. Heckenschnitt:** Er ist kalireich und daher für den Kompost sehr wertvoll. Wichtig ist, diese Materialien ausreichend zu zerkleinern. Eine bessere Durchlüftung des Komposthaufens ist somit gewährleistet.

**Sonstige Gartenabfälle:** Schnittreste von Blumen und anderen Zierabfällen können ohne weiteres kompostiert werden.

**Mist:** Mist von Kleintieren eignet sich ebenfalls bei guter Vermischung mit dem übrigen Material. Er dient bei stark stroh- und holzartigem Material als Stickstoffzuschlag.

**Küchenabfälle:** Gemüse-, Obst- und Essensreste, Eierschalen, Schalen von Zitrusfrüchten, Rückstände aus Kaffee- und Teefiltern lassen sich gut kompostieren

**braune Wellpappe:** Je gröber die Pappe ist, desto besser. Sie sollte zerrissen und mit Wasser eingeweicht werden.



## Noch ein paar Tipps für guten Kompost:

- ✓ zu kompostierendes Material nicht in eine Grube legen
- ✓ möglichst keine nach allen Seiten geschlossene Behälter verwenden
- ✓ Komposthaufen nicht auf einer festen Unterlage (z.B. Stein, Beton usw. aufsetzen)
- ✓ etwa 20cm grobes Material als unterste Schicht verwenden
- ✓ vollkommene Trockenheit vermeiden, aber auch nicht zu nass halten

## Baum- und Strauchschnitt

Baum- und Strauchschnitt aus dem Garten kann nicht ohne weiteres im Rahmen der Eigenkompostierung verwertet werden. Deshalb haben die Kreiswerke ein spezielles Sammelsystem eingeführt.

Jede Stadt, jeder Markt und jede Gemeinde verfügt über mindestens eine Sammelstelle.

### **In haushaltsüblichen Mengen können abgegeben werden:**

- ✓ Baumschnitt
- ✓ Strauch- und Heckenschnitt

### **nicht abgegeben werden können:**

- ✗ Rasenschnitt, Laub und sonstige nicht holzige Gartenreste (z.B. Schnittblumen ...) ⇒ Biotonne oder Sammelcontainer für „sonstiges Grüngut“
- ✗ Fallobst, Gemüse ... ⇒ Biotonne oder Sammelcontainer für „sonstiges Grüngut“
- ✗ Wurzelstöcke ... ⇒ Verwerter
- ✗ Abfälle aus Holz (Kleinzeug) ⇒ Restmüll
- ✗ Abfälle aus Holz wie Obstkisten ... ⇒ Sperrmüll
- ✗ Grüngut aus Gärtnereien, Gartenbau, Landwirtschaft ... ⇒ Verwerter
- ✗ Grüngut von Gemeinden (z.B. aus der Straßenpflege) ⇒ Verwerter

Die Sammelstellen stehen seit 2011 ganzjährig zur Verfügung. Jede Stadt, jeder Markt und jede Gemeinde verfügt über mindestens eine Sammelstelle. Sie befindet sich überwiegend am Wertstoffhof.

Fragen Sie ggf. bei Ihrer Gemeinde oder bei den Kreiswerken nach dem Standort und den Öffnungszeiten.



## Sonstiges Grüngut

Unter dem Sammelbegriff „sonstiges Grüngut“ werden die „krautigen“ Bestandteile der Gartenreste zusammengefasst, die kompostiert oder vergärt werden können.

### In haushaltsüblichen Mengen können abgegeben werden:

- ✓ Rasenschnitt
- ✓ Laub
- ✓ Blumen, Balkonblumen inkl. Ballen
- ✓ Fallobst
- ✓ Moos aus Vertikutierarbeiten

### nicht abgegeben werden können:

- ✗ Baum-, Strauch u. Heckenschnitt ⇒ Sammelstelle
- ✗ Wurzelstöcke ⇒ Verwerter
- ✗ Biogut aus Privathaushaltungen wie z.B. Speisereste, Küchenabfälle, Knochen, Gemüse ... ⇒ Biotonne
- ✗ Speisereste aus der Gastronomie ⇒ Verwerter

Die **Sammelstellen bzw. -container** stehen in der Zeit vom 01.03. bis 31.10. eines jeden Jahres zur Verfügung. Jede Stadt, jeder Markt und jede Gemeinde verfügt über mindestens eine Sammelstelle. Sie befindet sich überwiegend am Wertstoffhof.

Fragen Sie ggf. bei Ihrer Gemeinde oder bei den Kreiswerken nach dem Standort und den Öffnungszeiten.



## Biotonne

Nicht jeder hat die Möglichkeit, Eigenkompostierung zu betreiben. Viele wollen auch nicht alle kompostierbaren Abfälle (z.B. Fleisch, Zitrusfrüchte, mit Krankheit befallene Pflanzen u.ä.) auf ihren Komposthaufen geben. Auch gibt es Befürchtungen, dass durch Eigenkompostierung Ratten und Mäuse angelockt werden. Sie benutzen deshalb die Biotonne – sie wird 14-tägig entleert.



### **WAS KOSTET DAS (Beispiel):**

Bei Benutzung einer 60-l-Restmülltonne stellen die Kreiswerke eine 80-l-Biotonne zur Verfügung. Die Gebühren betragen dann anstatt 112,80€ / Jahr insgesamt 126,00€ / Jahr.

### **Was darf in die Biotonne:**

- ✓ Obst- und Gemüsereste, Kartoffelschalen
- ✓ Knochen- u. Speiseabfälle, Eierschalen (nur Haushalte)
- ✓ Kaffeesatz mit Filtertüte, Teebeutel
- ✓ verwelkte Blumensträuße, Topfpflanze ohne Töpfe
- ✓ mit Küchenabfällen verschmutztes Papier (Zeitungen o. Wellpappe)
- ✓ Papiertaschentücher und -servietten
- ✓ Haushaltspapier (Küchenrollen etc.)

### **Was darf nicht in die Biotonne**

- |                                     |                 |
|-------------------------------------|-----------------|
| ✗ Speiseöle/-fette                  | ⇒ Wertstoffhof  |
| ✗ behandeltes Holz                  | ⇒ Restmülltonne |
| ✗ Asche                             | ⇒ Restmülltonne |
| ✗ Hunde-/Katzenstreu                | ⇒ Restmülltonne |
| ✗ Windeln, Binden, Tampons usw.     | ⇒ Restmülltonne |
| ✗ Staubsaugerbeutel                 | ⇒ Restmülltonne |
| ✗ „kompostierbare“ Verpackungschips | ⇒ Wertstoffhof  |
| ✗ Zigarren- und Zigarettenkippen    |                 |

### **Wichtig:**

Die Verwendung von biologisch abbaubaren „Plastiktüten“ ist nicht zulässig. Keine Plastiktüten verwenden

## Biotonne

Tipps zur Verhinderung von Geruch aus der Biotonne und Madenbefall in der Biotonne

- ✓ Biotonne nicht der prallen Sonne aussetzen
- ✓ Deckel der Tonne geschlossen halten
- ✓ Feuchte Abfälle in Zeitungen oder Wellpappe einschlagen
- ✓ Vorsortiereimer und/oder Biotonne mit Zeitungspapier, Wellpappe oder speziellen Papiertüten oder -säcken auslegen

## Wo und wie werden die genannten Materialien verwertet

Die im Rahmen dieser Sammlungen erfassten Abfälle werden zur Kompostanlage Moosdorf bei Waldmünchen transportiert. Die Verwertung erfolgt in Form der Vergärung (vorwiegend der Biogut) und durch Kompostierung. **Aus den Materialien werden Biogas, Strom, Wärme und wertvolle Komposte gewonnen.**

Nur durch saubere Trennung und Einhaltung der Annahmekriterien ist eine möglichst kostengünstige Verwertung möglich.

## Beratung und Information

**Für Fragen zu den einzelnen Wertstoffen und den dazugehörigen Erfassungssystemen steht Ihnen unser Mitarbeiter gerne zur Verfügung.**

### Ihr Ansprechpartner:

Alfred Rauscher

Tel. 09971 / 78-352, Fax 09971 / 845-352

e-Mail: [alfred.rauscher@lra.landkreis-cham.de](mailto:alfred.rauscher@lra.landkreis-cham.de)

Herausgeber:

**Kreiswerke Cham**

- Abfallwirtschaft -

Mittelweg 15, 93413 Cham

Tel. 09971 / 78-569, Fax 09971 / 78-266

[www.kreiswerke-cham.de](http://www.kreiswerke-cham.de)